

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Wirtschaftsplan 2020

Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes

Wasserwerk der Stadt Varel

für das Wirtschaftsjahr 2020

Nach Maßgabe des § 13 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 140 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Varel in seiner Sitzung am den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossen.

1. Wirtschaftsplan

1.1 Erfolgsplan

Erträge	1.019.200 €
Aufwendungen	1.019.200 €
Jahresgewinn	0 €

1.2 Vermögensplan

Finanzbedarf	733.700 €
Deckungsmittel	733.700 €

1.3 Stellenübersicht

2. Sonstige Festsetzungen

- 2.1 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird auf 485.500 € festgesetzt
- 2.2 Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan 2020 nicht vorgesehen.
- 2.3 Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Wirtschaftsjahr 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 150.000 € festgesetzt.

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Erfolgsplan
Wirtschaftsjahr 2020

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel - Erfolgsplan 2020

	Planung 2020		Planung 2019		Ergebnis 2018	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse						
1. 1. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Arbeitspreis	727.800		785.500		785.217	
1. 2. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Grundpreis	277.100		273.400		256.627	
1. 3. Umsatzerlöse aus Sonstigen Lieferungen und Leistungen an Fremde	11.300		12.300		16.609	
1. 4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.100	1.017.300	2.100	1.073.300	3.321	1.061.774
2. Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						1.133
3. Sonstige betriebliche Erträge		1.900		1.900		4.285
davon Zuschüsse	700		700		667	
		<u>1.019.200</u>		<u>1.075.200</u>		<u>1.067.192</u>
4 Materialaufwand						
4. 1 Allgemeiner Bereich - Grundstücke und Gebäude	45.000		12.000		8.351	
4. 2. Betrieb - einschließlich Energiekosten	134.000		119.000		99.698	
4. 3. Wasserverteilung	49.000		52.000		32.459	
4. 4. Sonstiges	18.000	246.000	16.000	199.000	9.491	149.999
5. Personalaufwand						
5. 1. Löhne und Gehälter	119.500		121.000		114.648	
5. 2. Soziale Abgaben	26.400		29.600		24.497	
5. 3. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.600	153.500	7.300	157.900	7.946	147.091
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		213.200		205.300		199.032
davon außerplanmäßig	-		-		-	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
7. 1. Betriebsführungsvergütung	289.700		280.000		273.526	
7. 2. Verwaltungskosten Stadt Varel	16.200		15.100		15.056	
7. 3. Prüfungskosten	6.700		10.200		10.000	
7. 4. Wasserentnahmegebühr	54.400		57.000		55.398	
7. 5. Sonstige	10.500	377.500	13.700	376.000	8.951	362.931
8. Zinsen und ähnliche Erträge		0		0		0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		27.200		26.000		26.205
Rohüberschuss		<u>1.800</u>		<u>111.000</u>		<u>181.934</u>
10. Konzessionsabgabe (KA)						
10. 1. zulässige KA gem. § 2 KonzessionsabgabenVO	81.800		90.600		133.073	
10. 2. zuzüglich nachgeholte bzw. nachzuholende KA aus Vorjahren	0		0		0	
10. 3. abzüglich Kürzung der nach Nr. 9.1 zulässigen KA zur Sicherung des Mindestgewinns um	-81.800	0	-28.000	62.600	0	133.073
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.800		48.400		48.861
12 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0		11.600		12.042
13. Sonstige Steuern		1.800		1.800		1.826
14. Jahresgewinn		<u>0</u>		<u>35.000</u>		<u>34.993</u>

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Vermögensplan
Wirtschaftsjahr 2020

	Planung 2020		Planung 2019		IST 2018	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Finanzbedarf						
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten						
1. Außenanlagen bei Geschäfts- und Betriebsgeb.	100.000	100.000				
2. Anlagen der Wasserversorgung						
2. 1. Wassergewinnungsanlagen						
2. 1. 1. Reinwasserpumpe						
2. 1. 2. Zwischenpumpen und Verbindungsleitungen						
2. 1. 3. Rohwasser-Förderpumpe	5.000		5.000		2.188	
2. 1. 4. Erweiterung Absetzbecken	-		40.000		-	
2. 1. 5. Ersatzbrunnen	110.000		90.000			
2. 1. 6. Filteranlagen	170.000					
2. 1. 7. Alarmanlage			30.000			
2. 1. 8. 3.Filter Filterstufe II			80.000			
2. 1. 9. Druckerhöhungsanlage			27.000			
2. 1. 10 Messung		285.000	2.000	274.000	17.623	19.811
2. 2. Wasserspeicherungsanlagen	20.000	20.000				
2. 3. Wasserverteilungsanlagen						
2. 3. 1. Austausch Wasserhauptrohrleitungen	80.000		80.000		35.079	
2. 3. 2. Neubau DN 100	24.000		86.000			
2. 3. 3. Herstellung von neuen Hausanschlüssen	86.000		98.000		69.093	
2. 3. 4. abzüglich abgesetzte Bauzuschüsse	-49.200		-75.700			
2. 3. 5. Hausanschlussvoll- und teilerneuerungen						
2. 3. 6. Neubeschaffung Wasserzähler	16.000		16.000		19.024	
2. 3. 7. Verfahrenstechnik Wasseraufbereitung						
2. 3. 8. Austauschwasserzähler unter 150 €		156.800		204.300		123.196
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung			0			
3. 1. Verschiedenes über GWG	-					
4. Anlagen im Bau						
4. 1. Anlagen im Bau					51.268	
4. 2. abzüglich abgesetzte Zuschüsse					-33.055	
						18.213
Summe Investitionen Sachanlagevermögen		561.800		478.300		161.220
5. Tilgung langfristiger Darlehen	65.200	65.200	62.900	62.900	61.660	61.660
6. Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen						
6. 1. Auflösung Baukostenzuschüsse	1.100		2.100		3.321	
6. 2. Auflösung Investitionszuschüsse	700	1.800	700	2.800	667	3.988
7. Vermehrung des Nettogeldvermögens (Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren)						
7. 1 Abdeckung Fehlbetrag 2016						74.998
7. 2 Abdeckung Fehlbetrag 2018		104.900				
8. Vorläufiger Finanzbedarf		733.700		544.000		301.866
9. Ausgabenübertragung gem. § 13 Abs. 3 EigBetrVO						
9. 1. Übertragene Ausgaben (+)						
9. 2. Aus dem Vorjahr übertragene und finanzierte Ausgaben (-)						
10. Endgültiger Finanzbedarf		733.700		544.000		301.866

	Planung 2020		Planung 2019		IST 2018	
B. Deckungsmittel						
1. Abschreibungen und Abgänge Sachanlagevermögen	213.200	213.200	205.300	205.300	196.979	196.979
2. Zuführung zu Rücklagen						
2. 1. Verwendung Jahresergebnis 2018				10.800		
2. 1. Verwendung Jahresergebnis 2019		35.000				
3. Verminderung des Nettogeldvermögens (Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren)						
3. 1. Verwendung Überschuss 2017				200.000		
4. Neuaufnahme langfristiger Kredite	485.500	485.500	127.900	127.900		-
5. Vorläufige Summe Deckungsmittel		733.700		544.000		196.979
6. Einnahmeübertragung gem. § 102 Abs. 3 i. V. m. § 92 Abs. 3 NGO						
6. 1. Übertragene Einnahmen aus Ziff. 5. - Kredite - (+)	-	-				-
6. 2. Aus dem Vorjahr übertragene Einnahmen aus Ziff. 6 (-)						-
7. Endgültige Summe Deckungsmittel		<u>733.700</u>		<u>544.000</u>		<u>196.979</u>
C. Ergebnis						
1. Vermehrung des Nettogeldvermögens - Überschuss		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>0</u>
<u>Nachr.:</u> Überschuss - Verwendung						
2. Verminderung des Nettogeldvermögens - Fehlbetrag		<u>0</u>		<u>0</u>		<u>-104.887</u>
<u>Nachr.:</u> Abdeckung im Wirtschaftsplan 2020						

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Finanzplanung
Planungszeitraum 2019 - 2023
Wirtschaftsjahr 2020

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

Finanzplanung Erfolgsplan 2019 - 2023

	Planung 2019 Tsd €	Planung 2020 Tsd €	Planung 2021 Tsd €	Planung 2022 Tsd €	Planung 2023 Tsd €
01. Umsatzerlöse	+ 1.073,3	+ 1.017,3	+ 1.032,5	+ 1.038,7	+ 1.040,1
02. Sonstige betriebliche Erträge	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,9
03. Materialaufwand	- 199,0	- 246,0	- 220,0	- 217,0	- 197,0
04. Personalaufwand					
04. 01. Löhne und Gehälter	- 121,0	- 119,5	- 121,9	- 124,3	- 126,8
04. 02. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 36,9	- 34,0	- 34,3	- 34,7	- 35,1
05. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 205,3	- 213,2	- 216,5	- 214,3	- 218,8
06. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 376,0	- 377,5	- 385,7	- 393,1	- 400,3
07. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-
08. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 26,0	- 27,2	- 30,6	- 30,3	- 30,0
R o h ü b e r s c h u s s	+ 111,0	+ 1,8	+ 25,4	+ 26,9	+ 34,0
09. Konzessionsabgabe					
09. 01. zulässige KA gem. § 2 KA-VO lfd. W'jahr	- 90,6	- 81,8	- 82,8	- 83,3	- 83,3
09. 03. Kürzung der nach 9.1 zulässigen KA zur Sicherung des Mindestgewinns	+ 28,0	+ 81,8	+ 82,8	+ 83,3	+ 83,3
09. 02. zuzüglich nachgeholte bzw. nachzuziehende KA aus Vorjahren	- 62,6	-	-	-	-
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 48,4	+ 1,8	+ 25,4	+ 26,9	+ 34,0
11. Sonstige Steuern	- 1,8	- 1,8	- 1,8	- 1,8	- 1,8
12. Ergebnis vor Ertragsteuern	+ 46,6	-	+ 23,6	+ 25,1	+ 32,2
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 11,6	-	- 3,0	- 2,3	- 8,0
14. (+) Jahresgewinn/ (-)Jahresfehlbetrag	+ 35,0	-	+ 20,6	+ 22,8	+ 24,2

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

Finanzplanung Vermögensplan 2019 bis 2023

	Planjahre				
	2019 Tsd. €	2020 Tsd. €	2021 Tsd. €	2022 Tsd. €	2023 Tsd. €
1. Mittelbedarf / Mittelverwendung					
1. 1. Investitionen Sachanlagen	554,0	611,0	286,0	206,0	286,0
1. 2. BKZ/HA-Kostenerstattungen	-75,7	-49,2	-49,0	-49,0	-32,0
1. 3. Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten	62,9	65,2	86,9	91,8	87,7
1. 4. Auflösung und Entnahme von Bauzuschüssen	2,1	1,1	0,7	-,	-,
1. 5. Auflösung Zuschüsse Erhaltung Wasserturm / Aufforstung	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
1. 6. Vermehrung des Nettogeldvermögens (Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren)	-,	104,9			
Bedarf an langfristigen Mitteln	544,0	733,7	325,3	249,5	342,4
2. Mittelherkunft					
2. 1. Abschreibungen, Abgänge Sachanlagen	205,3	213,2	216,5	214,3	218,8
2. 3. vorhandene langfristige Mittel	205,3	213,2	216,5	214,3	218,8
2. 4. Zuführung zu Rücklagen aus Jahresgewinnen Vorjahre	10,8	35,0	-,	20,6	22,8
2. 5. Summe Zuweisung der Stadt	10,8	35,0	-,	20,6	22,8
2. 6. Verminderung des Nettogeldvermögens (Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren)	200,0				2,2
2. 7. Neuaufnahme langfristiger Verbindlichkeiten	127,9	485,5	108,8	14,6	98,6
Langfristige Mittel	544,0	733,7	325,3	249,5	342,4
3. Ergebnis	-,	-,	-,	-,	-,

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Stellenübersicht
Wirtschaftsjahr 2020

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

Stellenübersicht für tariflich Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen im Wirtschaftsjahr 2020	Zahl der Stellen im Vorjahr			besetzt durch
				insgesamt	davon am 30.06.2019		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	Wasserwerksmeister	9 a	1	1	1	-	
2	Facharbeiter	6	1	1	1	-	

Eigenbetrieb
Wasserwerk der Stadt Varel

Erläuterungen
Wirtschaftsjahr 2020

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2020

Erfolgsplan

- 1.1 Für 2020 wurde eine Wasserabgabe von 690.000 m³ zu Grunde gelegt.
- 1.2 Die Erlöse aus dem Grundpreis wurden anhand der zum 01.08.2018 angepassten Beträge berechnet.
- 1.3 Neben der Miete für die Wohnung des Wasserwerksmeisters werden hier sonstige Erträge wie etwa die an die Anschlussnehmer weiterberechneten Aufwendungen für die Erneuerung und Reparatur von Wasseranschlüssen oder die Einnahmen aus der Turmkasse nachgewiesen.
- 1.4 Der Ertrag aus der Auflösung der Ertragszuschüsse ergibt sich aus der Fortschreibung der 5 %igen jährlichen Auflösung.
3. Hierbei handelt es sich um Erträge aus Abgängen von Anlagevermögen sowie aus der Auflösung von Investitionszuschüssen.
5. Die Ansätze errechnen sich aufgrund der Tarifverträge und sonstiger Vorschriften über Lohnnebenkosten.
6. Die Abschreibungen ergeben sich aus den getätigten und geplanten Investitionen.
- 7.1 Vergütung für die kaufmännische und technische Verwaltung des Wasserwerks. Berechnungsgrundlage für die jährlich zu zahlende Pauschale ist die Zahl der zum jeweiligen Jahresbeginn eingebauten Wasserzähler.
- 7.2 Verwaltungskosten an die Stadt Varel für von ihr erbrachte Leistungen.
- 7.3 Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses
- 7.4 Wasserentnahmegebühr nach dem Niedersächsischen Wassergesetz. Das Land Niedersachsen hat den sogenannten „Wassergroschen“ zum 01.01.2015 von 5,113 ct. je Kubikmeter auf 7,5 ct. je Kubikmeter und somit um rund 46,6 % erhöht.
9. Ermittlung der Beträge auf Grundlage der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne sowie der für die aufzunehmenden Darlehen kalkulierten Beträge.

10. u. 14. Im Wirtschaftsjahr 2020 wird weder der Mindestgewinn noch eine Konzessionsabgabe erwirtschaftet.

Vermögensplan

Der Vermögensplan weist mit 733.700 € in Einzahlungen und Auszahlungen ein überdurchschnittliches Volumen aus.

Von den geplanten Auszahlungen entfallen 100.000 € auf die Mauerwerkssanierung des Wasserturms. Letztmalig wurde eine entsprechende Sanierung im Jahr 1997 vorgenommen, davon ausgehend, dass diese innerhalb von 10-15 Jahren erneuert werden müsste. Nach nunmehr rund 22 Jahren steht die Sanierung im kommenden Jahr an.

Des Weiteren sind erhebliche Investitionen für einen 3. Wasserfilter, für die Erschließung eines Ersatzbrunnens, den Neubau und Austausch von Wasserhauptrohrleitungen, die Herstellung von Hausanschlüssen sowie die Neubeschaffung und den Austausch von Wasserzählern geplant. Daneben sind Tilgungsleistungen für langfristige Kredite, Beträge für die Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen sowie zur Abdeckung des investiven Fehlbetrages aus dem Wirtschaftsjahr 2018 vorgesehen.

Die Deckung der Investitionen erfolgt aus erwirtschafteten Abschreibungen, des zur Stärkung der Eigenkapitalbasis im Eigenbetrieb verbleibenden Jahresgewinns 2018 (Beschluss des Rates über die Thesaurierung der Jahresgewinne des Eigenbetriebes vom 26.06.2018) sowie der Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 485.500 €

Stellenübersicht

Die Zahl der im Wasserwerk tätigen Bediensteten verändert sich gegenüber dem Vorjahr nicht.

Finanzplan, Finanzplanung 2019 - 2023

Die Daten des Finanzplanes für die Planjahre 2019 und 2020 decken sich mit denen der jeweiligen Wirtschaftspläne.

Erfolgsplan

Die Finanzplanung für den Erfolgsplan basiert im Erlösbereich auf der aktuellen Tarifgestaltung. Ab 2021 wurde wieder mit leicht steigenden Wasserabgaben kalkuliert.

Damit gelingt es jedoch weder, den Mindestgewinn in Höhe von 1,5 % des Sachanlagevermögens in voller Höhe, noch eine Konzessionsabgabe zu erwirtschaften.

Vermögensplan

Die Finanzplanung für den Vermögensplan sieht in den Jahren 2021 bis 2023 Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von insgesamt 778.000 € vor. Die Finanzierung der Investitionen wird vorrangig über die erwirtschafteten Abschreibungen, die Verwendung der Jahresgewinne aus Vorjahren sowie anteilig über die Aufnahme von langfristigen Darlehen erfolgen. Trotz der notwendigen Darlehensaufnahmen beträgt die Eigenkapitalquote zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 31.12.2023 rund 47,7 %, womit sie sich weiterhin im branchenüblichen Rahmen bewegt.